

Inhaltsverzeichnis

Der Schenkendorfer Bulle 3

<<< zurück | **2.Kapitel: Drachen - und andere Tiersagen** | Weiter >>>

Der Schenkendorfer Bulle

Wer von [Schenkendorf](#) nach Dahme durch den Prensdorfer Grund geht, dem kann es geschehen, daß er in der Mitternachtsstunde den weißen Bullen trifft. Er hält sich im Grunde auf, kommt aber um Mitternacht auf den Weg und fällt die Leute an. Er springt sie an oder stößt nach ihnen, so daß sie den Weg, den sie gekommen sind, zurückrennen müssen. Er hat feurige Augen, aber nur ein Horn. In den letzten Jahren haben ihn die Leute nicht mehr gesehen, aber früher sprang er gern die jungen Mädchen an, die mal zur Spinte oder zum Besuch in Dahme waren.

Quelle: *Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau N.-L., Berlin 1933*

[sagen](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [dahme](#), [niederlausitz](#), [bulle](#), [mitternacht](#), [schenkendorf](#), [spinnstube](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau039>

Last update: **2025/01/30 17:59**

